

## JUAN GRIMM DIE SCHÖNSTEN GÄRTEN SÜDAMERIKAS

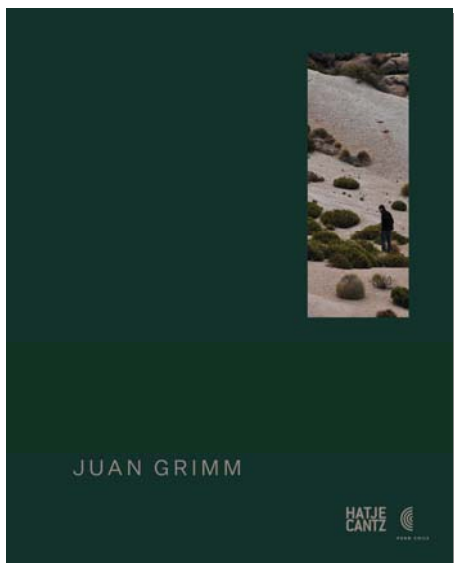
**Die Gärten des chilenischen Landschaftsgärtners Juan Grimm sind wahre Meisterwerke. Großzügig, atemberaubend, visionär. Seit 39 Jahren prägt Juan Grimm das Bild der Landschaftsarchitektur Südamerikas. Nun gibt ein Bildband Einblick in die Entwicklung seines Schaffens.**

Berlin, 21. Februar 2018 - Gärten und Parks faszinieren Juan Grimm seit seiner Kindheit. In einer Erzählung berichtet er von einem frühen Traum, in dem eine Wand aus Ziegelsteinen in ein Häufchen Erde zusammenfällt, aus dem daraufhin ein Kaktus wächst. Zugleich, so die Erzählung, eröffnet sich der Ausblick auf einen schier endlos erscheinenden Horizont und einen blau schimmernden Ozean. Plötzlich taucht am Horizont eine zweite Wand auf und die Weite des Raumes ist verloren. Ein Alptraum, der ihn, wie Grimm sagt, nachhaltig geprägt hat: »Selbst heute bin ich zutiefst beeindruckt, was in diesem Traum passiert ist, da es eng mit den Ideen verbunden ist, die Jahre später die Grundlage dafür bilden sollten, wie ich einen Garten strukturiere.«

Als wichtigster Landschaftsarchitekt Südamerikas hat Grimm seither in Chile, Argentinien, Peru und Uruguay an die 1000 Hektar Gärten und Parks entworfen, geplant und gebaut, darunter in Santiago die Gärten der Bahá'í Tempels und den Alessandri Park. Sein Markenzeichen ist — wie in seinem Traum — die Grenzenlosigkeit. Grimms Gärten sind großzügig, ein fließendes Zusammenspiel aus Himmel, Erde und Wasser, aus Perspektive, Meer und Natur. Bei seinen Entwürfen stellt der in Santiago de Chile geborene Landschaftsarchitekt stets die Nähe zur Natur, zum Ursprünglichen in den Vordergrund. So fügen sich seine Entwürfe scheinbar nahtlos in ihr Umfeld, sind Kombination aus Naturgeschaffenem und von Menschenhand Gestaltetem und zugleich in sich völlig neu.

»Ein Garten soll seinen Besucher verführen und ihn in eine Welt eintauchen lassen, in der die Natur in ihm ein Gefühl von Freiheit auslöst«, so erklärt Juan Grimm selbst.

Der Prachtband *Juan Grimm* ist in seiner umfangreichen Form, angereichert durch Interviews und Begleittexte, die ausführlichste Bestandsaufnahme seines Werkes, seiner Inspirationsquellen, Entwürfe und Projekte. Dies äußert sich auch in den bibliophilen Besonderheiten des Bandes, dessen tiefgrüner Farbschnitt zusammen mit dem gleichfarbigen Leineneinband opulent daherkommt.



## **JUAN GRIMM**

Hrsg. Claudia Pertuzé, Ediciones Puro Chile, Texte von Aniket Bhagwat, Juan Grimm, Mathias Klotz, Mitzi Rojas, Gestaltung von Colomba Cruz, Ediciones Puro Chile

Englisch, Spanisch

2017. 304 Seiten, 264 Abb.

Leinen

24,00 x 30,00 cm

ISBN 978-3-7757-4389-1

49,80 EUR

## **HATJE CANTZ**

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen. Aktuell erscheinen jährlich rund 200 neue Titel im Verlagsprogramm.

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um den Anspruch Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION GERD HATJE u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

[www.hatjecantz.de](http://www.hatjecantz.de)

[www.editiongerdhatje.com](http://www.editiongerdhatje.com)

### **PRESSEKONTAKT**

Jennifer Berndt

PR Manager

[presse@hatjecantz.de](mailto:presse@hatjecantz.de)

Tel. 030 346 46 78-23

**HATJE  
CANTZ**